

Wettkampf um Königspokale

Wehdecker Schützen laden zum Schießen ein

■ **Stewede-Wehde** (nw/-sl-). Das Königspokalschießen des Schützenvereins Wehde findet am Samstag, 7. November, auf dem Schießstand statt. Hierzu sind wieder alle ehemaligen Schützenkönige, Jungschützenkönige sowie deren Adjutanten mit Ehefrauen oder Freundinnen vom Verein eingeladen. Beginn ist um 18.30 Uhr. Wie in den Vorjahren wird auch wieder

ein Essen gereicht. Dafür und für die Getränke wird eine Umlage erhoben. Danach soll das Schießen beginnen. Anmeldungen für die Veranstaltung sind bis zum 4. November beim Vorsitzenden Friedrich-Wilhelm Niemann unter Tel. (05773) 9110 36 oder (01 71) 7 47 52 40 oder bei Kassierer Detlev Klanke unter Tel. (0 57 73) 2 36 erforderlich.

Reformator der Schweiz

Frauen sehen Film über Johannes Calvin

■ **Rahden** (nw/-sl-). Das nächste Treffen der Rahdener Frauenhilfe findet am kommenden Mittwoch, 28. Oktober, statt. Beginn ist um 15 Uhr im Gemeindehaus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde. An diesem Nachmittag wird Professor Dr. Schönthal aus Pforzheim seinen Film über die Le-

bensstationen und Wirkungsstätten des Schweizer Reformators Johannes Calvin zeigen. Calvin hatte im 16. Jahrhundert gemeinsam mit Ulrich Zwingli die Reformation in der Schweiz angestoßen. Wie immer sind zum Treffen der Frauenhilfe Gäste willkommen, teilte die Kirchengemeinde mit.



Tolle Jugendarbeit: Die Nachwuchszüchter des RGZV Tonnenheide, Cassandra Kolkhorst, Bianca Zeh, Timo Krone, Pascal Kolkhorst, Fabian Schütte, Tatjana Kolkhorst, Marvin Klasing, Arno Bödeker, Jan Gräf, Enno Bödeker, Eike Zeh, Nele Julie Kirchhoff und Tristan Lintelmann präsentieren insgesamt 67 Tiere auf der Ortsschau und heimsten vom Vorsitzenden Hermann Schmidt, dem stellvertretenden Bürgermeister Wilhelm Kopmann und Jugendleiterin Annemarie Klasing viel Lob ein.

FOTOS: KLAUS FRENSING

„Herbstzeit ist Erntezeit“

Tonnenheider Zuchtfreunde erhielten Früchte ihrer Arbeit

VON KLAUS FRENSING

■ **Rahden-Tonnenheide.** Als Landwirt kennt sich Hermann Schmidt aus. „Herbstzeit ist Erntezeit“, sagte der Vorsitzende des Rassegeflügelzuchtvereins Tonnenheide. Im Oktober, wenn die Blätter zu welken beginnen, präsentieren die heimischen Geflügel Freunde die Ergebnisse ihrer Arbeit. Die kann sich in Tonnenheide durchaus sehen lassen.

312 Tiere stellten die 11 Jung- und 23 Altzüchter den vielen Besuchern und den vier Preisrichtern Heino Wiegmann, Wilhelm Osterkamp, Peter Hellmann und Andreas Feßner im Gasthaus Rosenbohm vor. Von Ziergeflügel über Tauben und Zwerg-Hühnern bis zu Großen Hühnern bekamen die Besucher einen umfassenden Überblick in die bunte Welt der Rassegeflügelzucht. Die Lokalschau überzeugte aber nicht nur mit Quantität. Zwölf Mal die Bestnote „vorzüglich“ (v) und 23 Mal „hervorragend“ (hv), die zweitbeste Bewertung, zeugten von ihrer Qualität. „Das ist wieder ein gutes Ergebnis“, war der Vorsitzende zufrieden. „Eine hervorragende Ausstellung“, lobte der stellvertretende Bürgermeister Wilhelm Kopmann.

Ihre Freude an der farbenprächtigen Ausstellung hatten auch die Jungen und Mädchen des Kindergartens. Im Frühjahr hatten die Zuchtfreunde eine Voliere mit Küken in der Einrichtung ausgestellt. Am Samstag konnten die jungen Besucher bestaunen, welch prächtiges Federvieh aus den kleinen Hühnerkin-



Hervorragende Schau: Der stellvertretende Bürgermeister Wilhelm Kopmann (r.) gratulierte den erfolgreichen Züchtern Hermann Schmidt, Annemarie Klasing, Karl-Heinz Fehring, Walter Schröder, Andreas Kirchhoff, Richard Kirchhoff, Wilfried Schreiner, und Friedrich Steinmann (v. l.).

Erfolg in Hannover

■ Viel Wissenswertes über die Rassegeflügelzucht und aktuelle News über den RGZV Tonnenheide bietet die von Andreas Kirchhoff und Andreas Mayer überarbeitete Homepage des Vereins: www.rgzv-tonnenheide.de. Hier kann

man auch nachlesen, dass der Vereinsvorsitzende Hermann Schmidt mit einem großen Erfolg von der Deutschen Junggeflügelshow in Hannover nach Hause kam. Er gewann auf Leghorn, weiß, die Deutsche Meisterschaft. (KF)

dern geworden ist.

Am Samstagabend hatte der RGZV die Zuchtfreunde zum „Erntedankfest“ eingeladen. Hermann Schmidt und sein Stellvertreter Andreas Kirchhoff nahmen die Siegerehrung vor. Die Tonnenheider Siegerbänder für die besten Tiere in den einzelnen Abteilungen gewannen folgende Züchter. Große Hühner: Hermann Schmidt auf Leghorn, weiß; Zwerggehühner: Walter Schröder auf Wyandotten,

schwarz; Tauben: Richard Kirchhoff auf Modena, schwarz, und in der Jugendgruppe: Jan Gräf auf Zwerg Cochin, goldweizenfarbig.

Landesverbandsehrenpreise erhielten Wilfried Schreiner auf Brakel, gold; Friedhelm Steinmann auf Zwerg New Hampshire, goldbraun, und Marco Steinmann auf Deutsche Schautauben, schwarz.

Bezirksverbandsehrenpreise gingen an Walter Schröder auf

Zwerg Wyandotten, schwarz, und an Andreas Kirchhoff auf Bremer Tümmeler, weißschlag schwarz.

Den Jugend-Landesverbandsehrenpreis gewann Nele Julie Kirchhoff auf Zwerg Cochin, schwarz; den Jugend-Bezirksverbandsehrenpreis Jan Gräf auf Kingtauben, dominant rot.

Die Stadtsehrenpreise überreichte Wilhelm Kopmann an Hermann Schmidt auf Leghorn, weiß; Nele Julie Kirchhoff auf Fegleyhazer Tümmeler, rot gesattelt; Tatjana Kolkhorst auf Vorkwerk Hühner; Jan Gräf auf Zwerg Cochin, goldweizenfarbig, und Cassandra Kolkhorst auf Chabos, weiß mit schwarzem Schwanz.

Den Leistungspreis auf vier vorher bestimmte Tiere gewann Walter Schröder mit der Rekordpunktzahl von 385 auf Zwerg Wyandotten, schwarz. Den Jugend-Wanderpokal, gestiftet von Heinz Steinkamp, konnte Nele Julie Kirchhoff auf Zwerg Cochin, schwarz, mit nach Hause nehmen. Der Jugend-Pokal, gestiftet von Vereinswirt Wolfgang Rosenbohm, ging an Cassandra Kolkhorst auf Chabos, weiß mit schwarzem Schwanz, und den Wanderpokal der Altzüchter, gestiftet von Walter Schröder, bekam Friedhelm Steinmann auf Zwerg New Hampshire, goldbraun.

Sachpreise gingen unter anderem an Sven Fehring Kleffmann auf Modena, schwarz getigert, Karl-Heinz Fehring auf Deutsche Modeneser, schiatti rot, und Heinz Schlüter auf Kölner Tümmeler, blau fahl ohne Binden, die ebenfalls „vorzügliche“ Tiere präsentierten.



TERMIN-KALENDER

Weitere Termine jeden Donnerstag in ERWIN

Rahden

Kinocenter: Lippels Traum (ab 6 J.), 15.00. **G-Force - Agenten mit Biss** (ab 6 J.), 15.00 / 17.00 / 19.00 / 21.00. **Wickie und die starken Männer** (ab 0 J.), 15.00 / 17.00 / 19.00. **Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian** (ab 0 J.), 15.30. **Oben** (ab 0 J.), 15.30 / 17.30. **Die nackte Wahrheit** (ab 12 J.), 17.00 / 19.00 / 21.00. **Männerherzen** (ab 6 J.), 17.30 / 20.00. **Wüstenblume** (ab 12 J.), 19.45. **Die Entführung der U-Bahn Pelham 123** (ab 16 J.), 21.00. **Telefon:** Kinocenter, Rahden (05771) 91 75 25, 8 53 48. **Blutpense**, 16.30 bis 20.30, Grundschule Pr. Ströhen, Pr. Ströher Allee 19, Tel. (05776) 2 18. **Hallenbad Rahden**, Frühschwimmen, 6.00 bis 8.00, Hallenbad, Tel. (05771) 16 02. **Jugendkeller**, mit Internetcafé, 15.00 bis 20.00, Jugendkeller Rahden, Kirchplatz 3. **Stadtverwaltung**, 8.00 bis 12.30, 14.00 bis 16.00, Rathaus, Lange Str. 9, Tel. (05771) 7 30. **Krankenhaus**, Besuchszeiten, 15.00 bis 20.00, Krankenhaus Rahden, Hohe Mühle 3, Tel. (05771) 70 80. **Apotheken-Notdienst**, Tel. (0137 888) 2 28 33. **Apotheke Zur Alten Post**, 9.00 bis 9.00, Marktstr. 1, Rahden, Tel. (05771) 96 83 83.

Stewede

Lichtburg Quernheim: Die nackte Wahrheit (ab 12 J.), 20.00. **Beim Leben meiner Schwester** (ab 12 J.), 20.00. **Telefon:** Lichtburg Quernheim, Lemförde (05443) 4 69. **Gemeindebücherei Dielingen**, 16.00 bis 18.00, Altes Pfarrhaus, Am Thie 5. **Seniorenkreis**, 14.30, Gemeindehaus Levern, Tel. (05745) 15 73. **Life House**, 12.30 bis 18.00, Am Schulzentrum 14, Wehde, Tel. (05773) 99 14 01. **Fahrradfahren für Jedermann/frau**, 18.00, Sportgelände Oppenwehe. **Informationsabend zum Thema ADHS**, mit Eva Zakotnik, 19.30, DRK-Tageseinrichtung für Kinder Haldem, Heideweg 15. **Gemeindeverwaltung Levern**, 8.30 bis 12.00, 14.00 bis 16.00, Verwaltungsstelle Levern, Buchhofstr. 13, Levern, Tel. (05474) 20 60. **Gemeindeverwaltung Dielingen**, 8.30 bis 12.00, 14.00 bis 16.00, Am Thie 20, Tel. (05474) 20 60. **Apotheken-Notdienst**, Tel. (0137 888) 2 28 33. **Dr. Hermsmeier**, Dielingen, Tel. (05474) 4 44.

Bomhaker ziehen Jubiläums-Bilanz

■ **Stewede-Drohne** (nw/-sl-). Das Bomhake-Treffen findet am morgigen Dienstag, 27. Oktober, bei Günther Nordhoff statt. Ab 19 Uhr wollen die Bürger aus dem Drohner Ortsteil Bomhake in Nordhoffs Hütte einen Rückblick auf das Jubiläumsfest „400 Jahre Bomhake“ halten. Außerdem soll über die Verwendung des Fest-Erloses beraten werden. Alle Interessierten sind zu diesem Treffen eingeladen.

Anzeige

NW SHOP

Kindersicher!

9-teiliges Sicherheitspaket mit:

- verschiedenen Katzenaugen
- reflektierendem Schulterüberwurf in neongelb
- Fahrradklingel

5,90 €

Erhältlich in allen NW-Geschäftsstellen.

Neue Westfälische

OSTWESTFALENS STARKE SEITEN

Sirenen werden überprüft

Feuerwehr wird durch Probe nicht alarmiert

■ **Rahden** (nw/-sl-). In Rahden findet am Dienstag, 27. Oktober, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr eine funktchnische Überprüfung der Sirenenalarmierung statt. Das teilte Stadtbrandmeis-

ter Dieter Meyer mit. Eventuell werden nach Angaben Meyers dabei die Sirenen im Stadtgebiet ausgelöst. Eine Alarmierung der Feuerwehr ist damit nicht verbunden.

Reha-Sportler essen Pickert

Bei Reddehase wird aufgetischt

■ **Stewede-Levern** (nw/-sl-). Die Mitglieder der Wassergymnastik- und Schwimmgruppen der Reha-Sport-Gemeinschaft Levern treffen sich am morgigen Dienstag, Dienstag, 27. Oktober, zum Pickertessen im Gast-

haus Reddehase. Beginn ist um 18.30 Uhr, wie die Reha-Sportgemeinschaft mitteilte. Anmeldungen für das gemeinsame Essen nimmt umgehend Ingrid Dreifelhaus unter Tel. (0 57 45) 452 entgegen.

„Datt kanns mie glöuben“

Pfarrer Dullweber gestaltet Radio-Andacht

■ **Stewede-Levern** (nw/-sl-). Einmal im Jahr ist Pfarrer i. R. Wilhelm Dullweber in der Sendereihe „Datt kanns mie glöuben“ auf NDR 1 zu hören. Die plattdutschen Andachten wer-

den von Montag, 27. Oktober, bis Freitag, 30. Oktober, jeweils um etwa 14.15 Uhr ausgestrahlt. Für Dullweber ist die anstehende Reihe bereits die 28. Andachtsreihe.

Eigene Stärken entdecken

Angebot in Levern für Kinder und Erwachsene

■ **Stewede-Levern** (nw/-sl-). Eltern können ihre Kinder nicht pausenlos beschützen. Sie spielen alleine im Garten, gehen schnell zum Nachbarn rüber und bald machen sie sich auf den Weg zur Schule.

dig, beide Perspektiven einzunehmen - die Täter und die Opferrolle kennen zu lernen. In Eltern-Kind-Kursen bekommen die Teilnehmer wichtige Tipps.

Kinder brauchen diese Selbstständigkeit, um Selbstvertrauen zu bekommen, teilte das Levern Familienzentrum mit. Selbstvertrauen helfe den Kindern auch im Alltag. Zwar seien im Kindergarten die Kleinen gut behütet, doch müssten sie sich auch dort gegen andere Kinder behaupten. Zur Prävention gegen Gewalt ist es nach Angaben des Familienzentrums notwen-

Das AWO-Familienzentrum Levern bietet im November neben dem Kindergartenkurs „Stärken stärken – von Anfang an“ auch einen Kurs für Eltern und Kinder aus Stewede an. „Gemeinsam stark“ ist ein Gewaltpräventionskurs des Institutes für Gewaltprävention, Selbstbehauptung und Konflikttraining. In Levern ist Cordula Volkening aus Hüllhorst Leiterin der Kurse. Nähere Infos gibt es unter Tel. (057 45) 734.

Erinnerung an das erste Abendmahl

Silberne Konfirmation in der Levrner Stiftskirche gefeiert

■ **Stewede-Levern** (nw/-sl-). Während eines Festgottesdienstes in der Levrner Stiftskirche haben zahlreiche Frauen und Männer ihres ersten Abendmahls gedacht. Zur silbernen Konfirmation waren alle eingeladen, die im Jahr 1984 konfirmiert worden waren.

Konfirmatoren waren damals Pastor Egon Stellbrink und Superintendent Paul-Gerhardt Tegeler, der von seinem Kollegen Pastor Albert Kükenshöhner den Konfirmandenunterricht aus gesundheitlichen Gründen übernommen hatte. Die Jubelkonfirmanden und -konfirmandinnen waren hoch erfreut, dass Superintendent i.R. Paul-Gerhardt Tegeler am Festgottesdienst teilnahm und die Predigt hielt. Er sprach über Psalm 27 und das Motto: „Wovor sollte ich mich fürchten?“

Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Chor Pantarhei begleitet, der verschiedene Lieder beisteuerte. Nach dem Fototermin trafen sich die Konfirmanden und Konfirmandinnen zum gemeinsamen Mittagessen und anschließendem Kaffeetrinken.



Wiedersehen nach 25 Jahren. Das Konfirmations-Jubiläum feierten die Frauen und Männer gemeinsam mit den Pfarrern Paul-Gerhardt Tegeler (l.) und Ralf Finkeldey (r.).

FOTO: FOTOSTUDIO BABILON

Es wurde viel erzählt und so manche alte Erinnerung wurde aufgefrischt.

Auf ihren ersten Gang zum Tisch des Herren vor 25 Jahren blickten folgende Frauen und Männer zurück: Wibke Hagemeyer (geborene Brenk), Annette Kasten (geb. Koch), Sonja Fiestelmann (geb. Lohrie),

Christina Lömker (geb. Triesch), Ute Niestrath (geb. Börninghaus), Anja Koch (geb. Willmann), Nicole Lamburn, Sabine Wüppenhorst (geb. Kreienbrock), Nicol Wagenfeld (geb. Schulze), Silke Becker-Bußmann, Petra Schlake, Heike Klostermann (geb. Wittkötter), Anja Warkentin (geb. Brinkmeier),

Heidi Möller (geb. Kassebaum), Maike Bökelmann, Kerstin Windhorst (geb. Krohn), Andreas Wessels, Michael Kutsche, Carsten Meyer, Achim Sporleder, Stephan Thele, Gerhard Hüffmeier, Michael Hahler, Gerhard Kanning, Stephan Winkelmann, Detlef Pistler und Heino Mösemeyer.